



Demonstration von technischen Maßnahmen der Wasserwieder- verwendung in Europa

Kontext

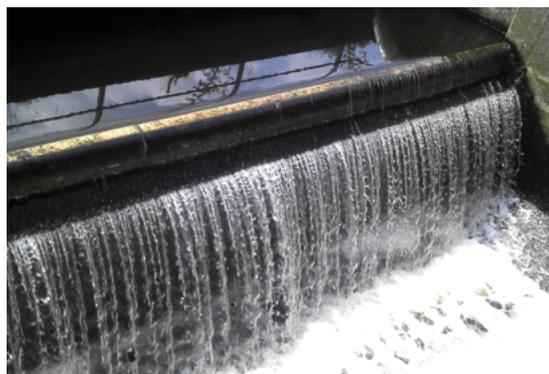
Trotz steigendem Wasserstress greifen europäische Wasserversorger nicht ausreichend auf Maßnahmen der Wasserwiederverwendung zurück. Das liegt vor allem an einem geringen öffentlichen Vertrauen in solche Lösungen, an inkonsistenten Herangehensweisen zur Bewertung der Kosten und einer zu geringen Koordination der Fachleute auf diesem Gebiet.

Ziele

Ziel von DEMOWARE ist es, neue Wege der technischen Realisierung aufzuzeigen und EU-weit bürokratische und technische Hindernisse abzubauen.

Aktivitäten

- Testen von Technologien der Abwasserwiederverwendung an insgesamt neun Standorten in Europa und Israel
- Untersuchung kosteneffizienter Desinfektionsverfahren, Erstellung von Ökobilanzen und Risikobewertungen
- Konzeption und Inbetriebnahme eines Grundwasseranreicherungsstandortes in Nordspanien zusammen mit Veolia Water Solutions Iberica (VWSI)
- EU-weite Durchführung von Feldkampagnen mit lokalen Partnern zur Prüfung ortsspezifischer Voraussetzungen für die Etablierung von Maßnahmen der Wasserwiederverwendung
- Erfassung von Daten zur Hydrochemie und dem Verbleib hygienisch relevanter Mikroorganismen und anthropogener Spurenstoffe
- Anwendung von Quantifizierungsmethoden der mikrobiellen Risikoanalyse



Dauer: 1/2014 – 4/2017

Projektvolumen: 10,5 Mio € (840 k€ KWB)

Partner
Fundació CTM
Centre Tecnologic,
Spanien
(Koordination)
und 28 Partner aus
10 Europäischen
Ländern mit Israel
sowie
Kompetenzzentrum
Wasser Berlin

Finanzierung



demoware.eu

Kontakt

DR. ULF MIEHE, ulf.miehe@kompetenz-wasser.de
Kompetenzzentrum Wasser Berlin gGmbH